

Zweiter Sonntag im Advent: «Der Herr wird kommen uns zu erlösen».

Kalendertag: zweiter Adventssonntag vor Christi Geburt

Liturgische Farbe: violett

Eingangsgebet (nach Is. 30,30 / Ps. 79,2)

Volk von Sion, siehe, der Herr wird kommen, die Heiden der Endzeit zu erlösen; und der Herr wird hören lassen Sein majestätisches Wort. Hab acht, Du Hirte Israels, der Du gleich einem Schäflein Joseph weidest. Ehre sei dem Vater.

Bittgebete

Rüttle auf, o Ewiger Vater Jahwe, unsere Herzen, auf dass wir ADONAI-JESUS die Wege bereiten und Dir zu dienen vermögen mit einem Herzen, geläutert durch die Ankunft Dessen, der mit Dir lebt und herrscht, Gott von Ewigkeit zu Ewigkeit.

Göttliche Maria, sende jetzt Deinen Sohn und Bräutigam ADONAI-JESUS zur Erde, damit die Völker gerettet werden aus dem Verfall, Unheil und Krieg. Möge das Göttliche Königskind an Deinem Thron unser Fürsprecher sein.

Lesung (Rom. 15, 4-13)

Brüder! Alles, was geschrieben ist, das ist zu unserer Belehrung geschrieben, damit wir durch die Geduld und den Trost, den wir aus den Schriften schöpfen, Hoffnung haben. Der Gott der Geduld und des Trostes aber verleihe euch, dass ihr eines Sinnes untereinander seid nach dem Vorbild Jesu Christi, damit ihr einmütig, mit einem Munde, den Gott und Vater unseres Herrn Jesus Christus verherrlicht. Daher nehme ein jeder von euch sich des andern an, wie auch Christus Sich euer angenommen hat, zur Ehre Gottes. Denn ich sage: Christus Jesus ist Diener der Beschneidung (der Juden) geworden um der Wahrhaftigkeit Gottes willen, damit Er die den Vätern gegebenen Verheissungen erfülle. Die Heiden aber verherrlichen Gott um Seiner Barmherzigkeit willen, wie geschrieben steht: Darum will ich Dich preisen unter den Heiden, o Herr, und Deinem Namen lobsingen (Ps.17,50). Und wiederum heisst es: Frohlocket, ihr Heiden mit Seinem Volke (5 Mos. 32,43). Und abermals: Lobet den Herrn, ihr Heiden alle, preiset Ihn, ihr Völker (Ps. 116,1). Ferner sagt Isaias (Is. 11,10): Kommen wird der Spross Jesse und Sich erheben, um über die Heiden zu herrschen; auf Ihn werden die Heiden hoffen. Der Gott der Hoffnung aber erfülle euch mit jeglicher Freude und mit Frieden durch den Glauben, damit ihr überströmet von Hoffnung und von der Kraft des Heiligen Geistes. Dank sei Adonai-Jesus.

Lobpreisgebet (Ps. 49, 2-3 u. 5)

Von Sion her strahlt Seiner Schönheit Glanz; Gott wird sichtbar kommen.
Versammelt Seine Heiligen um Ihn, die einst den Opferbund mit Ihm geschlossen.

Allelujavers (Ps. 121,1)

Alleluja, alleluja. Wie freute ich mich, da man mir sagte: wir ziehen zum Hause des Herrn. Alleluja.

Verherrlichungsgebet

Schöne Jungfrau, Engel schauen Dich liebevoll an. In Deinen Rosenhändchen ist eine weisse Taube, strahlend schön. Der Heilige Geist, Dein Bräutigam, ist in ihr verborgen. Du stehst inmitten von Rosen, Lilien, Jasmin, Veilchen und Maiglöckchen. Da stehen auch herrlich duftende Fliederbäume in Blüte, in denen Paradiesvögel Dir zu Ehren herrlich singen, Jungfrau, Du Harmonie. Ihr Gesang erfüllt Dein goldenes Herz.

Entzückende Braut, mit Gefühl hältst Du die weisse Taube in Deinen duftenden Rosenhändchen in den süssduftenden Jasmin. Weisse, kleine Vögel fliegen auf. Es sind Prinzchen mit goldenen Schweifen. Sie sammeln sich vor Deinen duftenden Rosenfüsschen, Du weisse Jasminblüte – süss im Duft. Du glänzende Rose im himmlischen Lichte. Du weisse Lilie, rein und offen. Du duftendes Veilchen im lila Licht. Du Maiglöckchen, herzig schön und liebreizend.

Formvollendete Braut, Du hast Deinen Bräutigam Heiliger Geist, der in der Taube verborgen war, der Welt in einer männlichen Hülle geoffenbart. Sein Name – ADONAI, der heisst Herr und König. Er ist der König der Engel. Adonai mit goldener Krone ist Dein Seraph. Er weilt immer bei Dir, Du seine Schönheit.
Gloria! Alleluja! Hosianna!

Triumphgebet

«Wenn Ich der Herr und König mit Jesus Christus komme, werde Ich im Namen der Heiligsten Dreifaltigkeit Unsere anbetungswürdige Tochter, Mutter und Braut mit der Dreifaltigkeitskrone zur Göttin krönen. Sie ist so schön und voll der Wunder wie das All, das ergeben zu Ihren kleinen Rosenfüssen liegt. Sie ist die glänzende Demut.»
Gloria! Alleluja! Hosianna!



**Das geistige Königskind
ADONAI-JESULEIN wird
kommen und Seine Göttliche
Braut und Mutter MARIA mit
der Dreifaltigkeitskrone
krönen.**

Evangelium (Lk. 21, 25-33)

In jener Zeit sprach Jesus zu Seinen Jüngern: «Es werden Zeichen erscheinen an Sonne, Mond und Sternen, und auf Erden wird grosse Angst unter den Völkern sein wegen des ungestümen Rauschens des Meeres und der Fluten. Die Menschen werden verschmachten vor banger Erwartung der Dinge, die über den ganzen Erdkreis kommen werden; denn die Kräfte des Himmels werden erschüttert werden. Dann werden sie den Menschensohn auf den Wolken kommen sehen mit grosser Macht und Herrlichkeit. Wenn nun das alles eintritt, dann schauet auf und erhebet eure Häupter, denn es naht euere Erlösung.» Er trug ihnen auch ein Gleichnis vor: «Betrachtet den Feigenbaum und alle anderen Bäume. Setzen sie Frucht an, so wisst ihr: der Sommer ist nahe. So sollt auch ihr, wenn dies alles geschieht, erkennen, dass das Reich Gottes nahe ist. Wahrlich, Ich sage euch, dies Geschlecht wird nicht vergehen, bis das alles geschieht. Himmel und Erde werden vergehen, aber Meine Worte werden nicht vergehen.» Lob sei Adonai-Jesus.

Opfergebet (Apok. 16,15)

«Siehe, ich komme wie ein Dieb. Selig, der wacht und sein Gewand bewahrt, dass er nicht nackt gehe und dass man seine Schande nicht sehe.»

Gabengebet

Wir bitten Dich, o Ewiger Vater Jahwe: Lasse Dich versöhnen durch unsere demütigen Gebete und Opfergaben, und da keine eigenen Verdienste zu unseren Gunsten sprechen, so eile uns mit Deinem Schutz zu Hilfe. Durch unsern Herrn.

Das grosse Dank- und Bittgebet

In Wahrheit ist es würdig und recht, billig und heilsam, Dir immer und überall dankzusagen, dass Du, o Gott Vater JAHWE, mit uns einen neuen Bund geschlossen hast. Mit Deinem eingeborenen Sohn JESUS CHRISTUS, unserem König und dem Heiligen Geist ADONAI, dem König der Engel, bist Du ein Gott, ein Herr nicht in der Einheit nur einer Person, sondern vielmehr in einer dreipersönlichen Einheit des Wesens. Was wir auf Deine Offenbarung hin von Deiner Herrlichkeit glauben, dasselbe glauben wir ohne irgendeinen Unterschied auch von Deinem Sohne, dasselbe vom Heiligen Geiste. **Der Heilige Geist Adonai seraphinisch vereinigt mit Jesus Christus wird zum Zwischengericht auf Erden erscheinen und MARIA zur einzigen Göttin des Universums krönen und Ihren Triumph im ganzen Universum verkünden.** Und so beten wir beim Lobpreis des wahren, ewigen und Dreifaltigen Gottes auch das Geheimnis Seiner Liebe, die einzige Göttin im Universum, an. Gemeinsam mit den neun Chören seliger Geister mit den Heiligen und Seligen, mit den Armen Seelen und den Menschen, die guten Willens sind, stimmen wir den Hochgesang Eurer Herrlichkeit an und rufen ohne Unterlass:

Kommuniongebet (nach Bar. 5, 5; 4,36)

Jerusalem, steh auf und stelle dich auf hohe Warte, und schau die Freude, die dir von ADONAI-JESUS kommt.

Schlussgebet

Gott Heiliger Geist Adonai, Deine seraphinische Wonne ist, die wirkliche Grösse Deiner seraphinisch-geliebten, Göttlichen, jungfräulichen Braut Maria zu offenbaren, und **Sie mit Deiner Allmacht zu krönen, mit der Dreifaltigkeitskrone.**
Gloria! Alleluja! Hosianna!

Hoheitsvolle, Unbefleckte Empfängnis der Lilien und Rosen von Zürich, **sende Deinen dauernden Bräutigam Gott Heiliger Geist Adonai, und das Antlitz der Erde wird neu erstrahlen.** Gloria! Alleluja! Hosianna!